

Sicherheitsdatenblatt

Name des Produkts	BUTANGASPATRONE
--------------------------	------------------------

ABSCHNITT 1. PRODUKT- UND UNTERNEHMENSIDENTIFIKATION

A. Name des Produkts BUTANGASPATRONE

B. Empfehlungen für die Verwendung des Produkts Kraftstoff für den Wohnbereich (für tragbare Gasherde)

C. Herstellerinformationen

Name des Unternehmens Linyi Baililai Internationaler Handel CO., LTD.
Adresse Südlich der Yongan Road, Stadt Zaoyuan, Bezirk Lanshan, Stadt Linyi, Provinz Shandong, China
Tel. Nein. 05398943877
Notfallkontakt 05398543788

ABSCHNITT 2. IDENTIFIZIERUNG DER GEFAHREN

A. GEFAHREN/RISIKOKLASSIFIZIERUNG

<Propan> Brennbares Gas = CategoRy 1, Hochdruckgas = Verflüssigtes Gas
<Iso Butan> Brennbares Gas = Kategorie 1, Hochdruckgas = Verflüssigtes Gas
<Butane> Brennbares Gas = Kategorie 1, Hochdruckgas = Verflüssigtes Gas

B. Warnschild, einschließlich Vorsichtsmaßnahmen<Propan>



Piktogramme

Signalwort

Gefahrenhinweise

Gefahr

H220Extrem brennbares Gas.

H270Kann Feuer verursachen oder verstärken; Oxidationsmittel

H280Gase unter Druck; können explodieren, wenn sie erhitzt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

Vorbeugung

P210Von Hitze/Funken/offenen Flammen/heißen Oberflächen fernhalten - Nichtraucher.

P270Essen, trinken oder rauchen Sie nicht, wenn Sie dieses Produkt verwenden.

P280Tragen Sie Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.

Antwort

P370+P376Im Brandfall: Entfernen Sie das Produkt, wenn dies sicher ist.

P377Undichtes Gasfeuer: Nicht löschen, es sei denn, das Leck kann sicher gestoppt werden.

P381Beseitigen Sie alle Zündquellen, wenn dies sicher ist.

P403An einem gut belüfteten Ort lagern.

Lagerung

<Iso Butan>

P410+P403Vor Sonnenlicht schützen. An einem gut belüfteten Ort lagern.



Piktogramme

Signalwort

Gefahrenhinweise

Gefahr

H220Extrem brennbares Gas.

H280Gase unter Druck; können explodieren, wenn sie erhitzt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

Vorbeugung

P210 Von Hitze/Funken/offenen Flammen/heißen Oberflächen fernhalten - Nichtraucher.

P280 Tragen Sie Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.

Antwort

P377 Undichtiges Gasfeuer: Nicht löschen, es sei denn, das Leck kann sicher gestoppt werden.

P381 Beseitigen Sie alle Ignition Quellen, wenn sicher, dies zu tun.

Datenspeicherung

P403 An einem gut belüfteten Ort lagern.

P410+P403 Vor Sonnenlicht schützen. An einem gut belüfteten Ort lagern.

<Butane>



Piktogramme

Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise

H220 Extrem brennbares Gas.

H280 Gase unter Druck; können explodieren, wenn sie erhitzt werden.

Vorsichtsmaßnahmen

Vorbeugung

P210 Von Hitze/Funken/offenen Flammen/heißen Oberflächen fernhalten - Nichtraucher.

P280 Tragen Sie Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz.

Antwort

P377 Undichtiges Gasfeuer: Nicht löschen, es sei denn, das Leck kann sicher gestoppt werden.

P381 Beseitigen Sie alle Zündquellen, wenn dies sicher ist.

Datenspeicherung

P403 An einem gut belüfteten Ort lagern.

P410+P403 Vor Sonnenlicht schützen. An einem gut belüfteten Ort lagern.

C. Andere Gefahren, die nicht unter die Gefahrenklassifizierung fallen (NFPA-STANDARD)

<Propan>

Gesundheit: 1 / Feuer: 4 /

Reaktivität: 0

<Iso Butan>

Gesundheit: 0 / Feuer : 4 /

Reaktivität : 0

<Butane>

Gesundheit: 1 / Feuer: 4 /

Reaktivität: 0

ABSCHNITT 3. ZUSAMMENSETZUNG/INFORMATIONEN ZU DEN ZUTATEN

Materialname	CAS Nr.	UN-Nr.	Inhalt (wt%)
Propan	74-98-6	1978	Unter 5
Iso-Butan	75-28-5	1969	20~40
Butan	106-97-8	1011	60~80
Usw.	-	-	Unter 3

ABSCHNITT 4. ERSTE-HILFEMASSNAHMEN

A. Blickkontakt Entfernen Sie Kontaktlinsen, falls vorhanden.

Spülen Sie das Auge gründlich mit Wasser oder normaler Kochsalzlösung für 20 bis 30 Minuten. Rufen Sie sofort ein Krankenhaus/Giftzentrum an. Geben Sie keine Salbe, kein Öl oder keine Medikamente ohne genaue Operation des Arztes an.

Wenn Symptome (Rötung, Reizung usw.) auftreten, gehen Sie sofort ins Krankenhaus.

B. Hautkontakt Die Exposition gegenüber komprimiertem Gas kann Erfrierungen verursachen. Frostbissbehandlung

Kann erforderlich sein.

Entfernen Sie sofort kontaminierte Kleidung und vermeiden Sie kontaminierte Quellen.

Mit Wasser und Seife waschen. Mit einem sauberen, weichen Handtuch vorsichtig abwischen. Wenn Symptome wie Reizungen oder Entzündungen auftreten, rufen Sie sofort einen Arzt an oder gehen Sie in ein Krankenhaus.

C. Inhalation Gehen Sie an die frische Luft.

Wenn die Atmung unregelmäßig ist, geben Sie Sauerstoff. Wenn die Atmung gestoppt wird, verabreichen Sie die künstliche Beatmung. Wenn Symptome (Reizungen, Husten, Keuchen usw.) auftreten, suchen Sie einen Arzt auf.

D. Aufnahme Wenn Sie geschluckt werden, erhalten Sie sofortige medizinische Hilfe.

E. Notizen für den Arzt Lassen Sie das medizinische Personal über das Material Bescheid wissen und ergreifen Sie Schutzmaßnahmen.

ABSCHNITT 5. EXPLOSION, BRANDBEKÄMPFUNG

A. Geeignete Löschmedien Verwenden Sie Alkoholschaum, Kohlendioxid, Pulverfeuerlöscher oder Wasserspray. Buchstabe uTrockener Sand oder Erde, um das Feuer zu ersticken.

B. Spezifische Gefahren, die sich aus Chemikalien ergeben Extrem brennbares Gas.

Gewalttätige Reaktionen können Feuer und Explosion verursachen.

Dämpfe sind schwerer als Luft und können lange Strecken bis zu einem Zündpunkt zurücklegen und zurückblitzen.

PyrolysatE: Kohlenoxide, andere Zersetzungsprodukte Leicht durch Hitze, Funken und Flammen entzündet.

Feuerexponierte Zylinder können brennbare Gase freisetzen.

Dämpfe können ohne Bewusstsein Schwindel oder Erstickung verursachen.

C. Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur Brandverhütung

Entfernen Sie die Patrone aus dem Brandbereich, wenn Sie es ohne Risiko tun können.

Wasserspray für eine lange Zeit, um die Patrone auch nach dem Löschen des Feuers zu kühlen.

Im Falle eines Brandes am Ort des Versands oder der Lagerung: Kühle Behälter mit unbemannten Schlauchhalter oder Monitordüse für eine beträchtliche Zeit nach dem Löschen des Feuers.

Wenn dies nicht möglich ist, ergreifen Sie die folgenden Maßnahmen: Halten Sie unnötige Personen away, isolieren Sie den Gefahrenbereich und verweigern Sie die Einreise. Lass es brennen.

Für Transportfahrzeuge: Stoppen Sie das Leck, wenn kein Risiko besteht. Wenn Sie das Leck nicht sofort stoppen können, lassen Sie es brennen.

Trennen Sie das Produkt nach dem Löschen des Feuers von anderen brennbaren Materialien.

Blockieren Sie den Fluss von gWie.

Stoppen Sie zuerst das Leck und versuchen Sie dann, das Feuer zu löschen.

Halten Sie es an einem geschützten Ort oder in einem sicheren Abstand, um das Wasser zu verteilen.

Atmen Sie keine Substanz oder Verbrennungsprodukte ein.

Wenn das Feuer nicht gelöscht werden kann oder der Behälter direkten Flammen ausgesetzt ist, evakuieren. Evakuierungsradius: 500 m (1/3 mi)

ABSCHNITT 6. VERSEHENTLICHE FREIGABEMAßNAHMEN

A. Persönliche Vorsichtsmaßnahmen Isolieren Sie kontaminierte Gebiete und beschränken Sie den Zugang durch anderes als autorisiertes Personal.

Berühren Sie das verschüttete Material nicht und vermeiden Sie eine Hautexposition.

Lüften tDer Bereich vor dem Betreten.

Verwenden Sie Wasserspray, um Dämpfe zu reduzieren und alle Zündquellen zu beseitigen, da sehr kleine Partikel Feuer oder Explosion verursachen können.

Stoppen Sie das Leck, wenn es nicht gefährlich ist.

B. Vorsichtsmaßnahmen für die Umwelt Atmosphäre, Boden, Wasser: Keine Daten

C. Methoden zum Aufräumen Wenn klein oder laRge Mengenleckage: Keine Daten

ABSCHNITT 7. HANDHABUNG UND LAGERUNG

A. Vorsichtsmaßnahmen für eine sichere Handhabung Überpressen, freilegen, schneiden, schweißen, löten, binden, stanzen, schleifen oder Hitze, Flammen, Funken, statische Elektrizität oder anderen Zündquellen aussetzen.

Befolgen Sie alle Sicherheitsdatenblatt-Vorsichtsmaßnahmen, da Produktrückstände nach dem Entleeren des Behältergriffs / des Behälters verbleiben könnenArefully.

Öffnen Sie die Kappe vor dem Öffnen vorsichtig.

Beim Umgang mit Material immer alle Geräte erden.

Beachten Sie die zu vermeidenden Substanzen und Bedingungen.

Behandeln Sie es erst, wenn Sie alle Sicherheitsvorkehrungen gelesen und verstanden haben.

Vermeiden Sie Inhalation (Staub, Rauch, Gas, miSt, Dämpfe und Spray).

Behandeln Sie es im Freien oder in einem gut belüfteten Bereich.

B. Bedingungen für eine sichere Lagerung

Von Hitze, Funken, Flammen und starker Hitze fernhalten.

Halten Sie den Sterling-Behälter fest verschlossen in einem gut belüfteten Lager.

An einem gut belüfteten Ort lagern undWeg von direktem Sonnenlicht.

Setzen Sie Behälter nicht der Hitze aus, da sie den Druck erhöhen können, wenn sie Hitze ausgesetzt sind.

Beachten Sie die zu vermeidenden Substanzen und Bedingungen.

ABSCHNITT 8. EXPOSITIONSKONTROLLEN / PERSÖNLICHER SCHUTZ

A. Expositionsrichtlinien

<Propan>

Inländische Verordnung: Keine Daten

verfügbar ACGIH-Verordnung:

OSHA-Verordnung: PEL-TWA 1000 ppm (1800 mg/m³)

Biologischer Expositionsstandard: Keine Daten verfügbar

<Iso Butan>

Inländische Regulierung: TWA 800 ppm

ACGIH-Verordnung: TWA 1000 ppm

Biologischer Expositionsstandard: Keine Daten verfügbar

<Butane>

Inländische Regulierung: TWA 800 ppm

ACGIH-Verordnung: TWA 1000 ppm

Biologischer Expositionsstandard: Keine Daten verfügbar

B. Technische Maßnahmen

Verwenden Sie Prozessisolierung, lokale Abluftbelüftung oder andere technische Kontrollen, um den Luftstand unterhalb der Expositionsgrenzwerte zu regulieren.

C. Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Tragen Sie ein Atemschutzgerät, das von der koreanischen Arbeitsschutzbehörde in Übereinstimmung mit den physikalisch-chemischen Eigenschaften der exponierten Substanz zugelassen wurde.

Augenschutz

Schützen Sie Ihre Augen, wenn posIm gasförmigen Zustand, keine Kontaktlinsen tragen, Schutzbrillen tragen, vor Arsen geschützt, gefährliche Flüssigkeiten. Installieren Sie Augenspülung und Notreiniger (Duschung) in der Nähe des Arbeitsbereichs.

Handschutz

Tragen Sie isolierte Handschuhe.

Körperschutz

Im gasförmigen Zustand ist kein Schutz erforderlich. Tragen Sie in Flüssigkeit geeignete Schutzkleidung.

ABSCHNITT 9. PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN

	Propan	Iso-Butan	Butan
A. Außen	Komprimiertes verflüssigtes Gas, farblos		
B. Geruch	Geruchlos	Unangenehmer Geruch	
C. Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar		
D. pH	Nicht zutreffend		
E. Schmelz- / Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar	-138.3 °C	-138 °C
F. Anfangskochpunkt & Siedepunktbereich	-48~-1°C	-11.7 °C	-0.5 °C
G. Brennpunkt	-73 °C		-60 °C
H. Verdampfungsrate	1(N-Butylacetat=1)	Nicht zutreffend	Nicht zutreffend
I. Entflammbarkeit (fest, Gas)	Keine Daten verfügbar		
J. Obere/untere Entflammbarkeit oder explosive Grenze	9.5/1.9 (vol%)	8.4/1.8 (vol%)	8.4/1.8 (vol%)
K. Dampfdruck	4066 mmHg(20°C)	2611 mmHg(25°C)	213,7 mmHg(21.1°C)
L. Löslichkeit	Unlöslich	0.00489 g/100ml (25°C)	0,006 g/100ml (25°C)
M. Dampfdichte	1.8	2.01	2.1
N. Spezifisches Gewicht	0.508 g/m³(15°C)	0.584 g/m³(15°C)	0.584 g/m³(15°C)
O. Partitionskoeffizient (N-Octanol/H2O)	Keine Daten verfügbar	2.76	2.89
P. Automatische Zündtemperatur	427,5°C	460°C(Gekuppelte Tasse)	365°C
Q. Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar		
R. Viskosität	Keine Daten verfügbar		

ABSCHNITT 10. STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

A. Chemische Stabilität Stabil bei normaler Temperatur oder Druck wird nicht polymerisiert.

B. Zu vermeidende Bedingungen Behälter können reißen oder explodieren, wenn sie Hitze ausgesetzt sind.
Minimieren Sie den Kontakt mit anderen Substanzen.
Vermeiden Sie den Kontakt mit Hitze, Flammen, Funken und anderen Zündquellen.

C. Unvereinbare Materialien Brennbares Material, Oxidationsmittel

D. Gefährliche Reaktionen Erzeugen Sie andere Zersetzungsprodukte nach thermischer Zerlegung.

ABSCHNITT 11. TOXIKOLOGISCHE INFORMATIONEN**A. Informationen über den möglichen Expositionspfad**

Kann Reizungen, Übelkeit verursachen, Erbrechen, Kurzatmigkeit, unregelmäßiger Herzschlag, Kopfschmerzen, Schläfrigkeit, Müdigkeit, Schwindel, Desorientierung, Stimmungsschwankungen, Kribbeln, Inkoordination, einfaches Ersticken, Krämpfe, Bewusstseinsverlust, Narkose.

Signifikante Aufnahme ist unwahrscheinlich zu treten.

Kann Erfrierungen verursachen.

B. Informationen zu Gesundheitsgefahren

	Propan	Iso-Butan	Butan
Akute Toxizität Oral	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Perkutan	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Inhalation	Staub LD50 570000 ppm 15 min Ratte	LC50 658 mg/L 4 Stunden Ratte	Dampf LC50 > 800000 ppm 15 min Ratte (Ähnliches Material) CAS Nr. 74-98-6)
Hautreizung	Keine Daten verfügbar (EU- Richtlinie 67/548). Kaninchen/reizend (IUCLID)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Augenreizung	Keine Daten verfügbar (EU- Richtlinie 67/548/EWG). Kaninchen/nicht irritierend	Kaninchen/nicht reizend	Nicht reizend
Atemwegssensibilisierung	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Sensibilisierung der Haut	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Karzinogenität			
Arbeitssicherheit und Sensibilisierung der Haut Karzinogenität	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Arbeitssicherheit und Gesundheitsgesetz	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Benachrichtigung des Ministeriums von Beschäftigung und Arbeit	Keine Daten verfügbar	1A (Belichtungsstandard) Benachrichtigung Nr. 2018- 62)	1A(enthält $\geq 0,1\%$ Butadien)
IARC	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
OSHA	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
ACGIH	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	A3
NTP	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
EU CLP	Keine Daten verfügbar	1A	1A(enthält $\geq 0,1\%$ Butadien (203-450-8))
Keimzell-Mutagenität	Keine Daten verfügbar	Bakterieller Reverse- Mutation-Test, negativ. EU CLP: 1B (enthält $\geq 0,1\%$ 1,3 Butadien)	-Säugetier (Mensch) Chromosomenaberrationstest: Negativ, in Gegenwart und Abwesenheit des metabolischen Aktivierungssystems (OECD- Richtlinie) 473, GLP) -Bakterieller Reverse- Mutation-Test: Negativ, in Gegenwart und Abwesenheit des metabolischen Aktivierungssystems (OECD- Richtlinie 471) -Drosophila SLRL-Test: Negativ -Säugetier (Ratte) Erythrozyten-Mikrokerntest: Negativ (OECD)

Reproduktive Toxizität	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Reproduktions- und Entwicklungstoxizitätstest (Rat): keine spezifische Anomalie im Zusammenhang mit Reproduktion und Entwicklung (OECD-Richtlinie 422, GLP)
Spezifisches Zielorgan Toxizität (Einzelexposition)	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Akuter Inhalationstoxizitätstest (Maus): ZNS-Depression, schnelle Herzfrequenz, Symptom der Apnoe (LC50(120min) = 1237mg/L Luft)
Spezifisches Zielorgan Toxizität (wieder wieder bedingte Exposition)	(EU-Richtlinie 67/548/EWG). Zentrales Nervensystem (TOMES)	Keine Daten verfügbar	4-wöchiger wiederholter Inhalationstoxizitätstest (Rat): Keine spezifische Anomalie außer Gewichtsverlust (NOAEC = 4000 ppm) (OECD Leitlinie 422, GLP)
Aspirationsgefahr	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar
Andere Gefahren	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12. ÖKOLOGISCHE INFORMATIONEN

A. Aquatisch, terrestrisch, ökologisch Ökotoxizität	Nicht zutreffend
B. Beharrlichkeit und Degradierbarkeit	Nicht zutreffend
C. Biokompatibilität	
Biologisch abbaubar	65,7% (35 Tage aerobe, mikrobielle, sehr gut zersetzt)
Anreicherung	BCF
D. Bodenmobilität	Nicht zutreffend
E. Andere Nebenwirkungen	Nicht zutreffend

ABSCHNITT 13. BERÜCKSICHTIGUNG DER ENTSORGUNG

Verfügung

D. Regulierung durch Abfallwirtschaftsgesetz

ABSCHNITT 14. TRANSPORTINFORMATIONEN

- A. UN-Nr.
- B. Richtiger Versandname
- C. Klasse
- D. Verpackungsgruppe
- E. Meeresschadstoff
- F. Ems-Nummer

ABSCHNITT 16. WEITERE INFORMATIONEN

- A. Quelle der Daten
- B. Datum Der Ersten Erstellung
- C. Anzahl der Revisionen und Datum der letzten Überarbeitung

Buchstabe dBelegung von Behältern und unbenutzten Inhalten in Übereinstimmung mit den lokalen Anforderungen.

ABSCHNITT 15. REGULATORISCHE INFORMATIONEN

- A. Verordnung durch das Gesetz über Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz

2037
BEHÄLTER, KLEIN, GASHALT
2.1

-
Nein
Feuer: F-D / Verschütten: S-U

- B. Beschränkung des Gesetzes zur Kontrolle gefährlicher Chemikalien

Propan: Material, das ausgesetzt werden soll, Iso-Butan: Keine Daten, Butan: Substanz, die den Belichtungsstandard festlegt

- C. Verordnung nach dem Gesetz über das Management gefährlicher Güter

Keine Daten

Keine Daten

Keine Daten

China Agentur für Arbeitssicherheit und
Gesundheitsschutz, S-OIL Corporation
05.03.2012
3 / 2021-01-06